

Der Windhund
EXPRESS Sportrad
Modell 57 ca. 1955



Ein luxuriöses Sportrad, angereichert mit feinen Komponenten. Auffallend ist das doppelt geführte obere Rahmenrohr, das in den Hinterbau übergeht. Die Fünfgang Schaltung stammt von der in Frankreich seit 1933 produzierenden Firma Simplex, von Altenburger kommen die Bremsen. Dieses Exemplar dürfte als Renn- oder Trainingsmaschine zweckentfremdet worden sein, denn der Katalog weist den Typ 57 (den es als Modell 58 auch in einer Damenausführung gab) mit folgender Beschreibung aus: *„Herren-Sportrad mit konisch gezogenen Oberrohren, Leichtmetall-Riffelfelgen, Leichtmetall-Schutzbleche mit blanken Mittelstreifen, starrer Hinteradnabe mit Leerlaufzahnkranz, zwei Felgenbremsen, Leder-sportsattel. Die sinnvoll verlegten Bowdenzüge verleihen dem Modell eine ganz besondere Note. Auch mit Mehrgangschaltung gegen Aufpreis lieferbar.“*

Zur Grundausstattung des in verschiedenen Farben erhältlichen Straßensportlers gehörten

weitere Gepäckträger, Kettenschutz und eine Luftpumpe. Auf all das hat der Vorbesitzer ebenso verzichtet wie auf die Kotflügel, weshalb sich heute vermutlich jmand anderer an der stylischen Schutzblechfigur erfreuen kann, die einen Windhund in vollem Lauf zeigt – das Markenzeichen von Express.

1884 schlossen sich die Kochherdproduzenten A. und J. Goldschmidt mit dem Mechaniker E. Pirzer zu einer „Veloziped-Fabrik“ zusammen. 1897 wurde das Unternehmen in die „Express Fahrradwerke AG“ umgewandelt. Von Anfang an sah man den Radrennsport als geeignetes Werbetransportmittel. 1955 erreichten die Sportaktivitäten ihren Höhepunkt, man beschäftigte acht Berufsfahrer! 1958 allerdings gliederte man Express (wo man parallel auch immer Motorräder und sogar Autos produzierte) in die Nürnberger Zweirad-Union ein, 1959 wurde das Werk in Neumarkt in der Oberpfalz (bei Nürnberg) geschlossen.





Die eleganten Sporträder mit Doppelrohrrahmen.
Die sinnvoll verlegten Bowdenzüge verleihen diesen Modellen eine ganz besondere Note.

Modell 57

Rahmenhöhe: 30 oder 35 cm
 Speifang: 26 x 1,75 oder 26 x 1,25 oder 26 x 1,38 x 1,58"

Modell 57 Herrersportrad mit konisch gezogenen Oberrohren, Leichtmetall-Riffelkelgen, Leichtmetall-Schuttblenden mit dünnen Mittelstreifen, starrer Hinterradnabe mit Leerlaufbremse, zwei Felgenbremsen, Ledersportattel, auf Wunsch mit Schaumgummi-Einlage. Farbe: lichtgrün, smaragdgrün, blau lasiert, fischgrauer, lila, kobaltblau, rot lasiert oder schwarz. Auch mit Mehrgangschaltung gegen Aufpreis lieferbar.

Modell 58

Modell 58 Das entsprechende Sportrad für Damen, die auf besondere Eleganz Wert legen.

Rahmenhöhe: 40 oder 55 cm

Modell 1/2 Das Modell „Mailand-München“ in Super-Sportausstattung. Hochblend-Naben mit Leerbühnenkranz, Leichtmetall-Riffelkelgen, Getriebe-Adäpe durchgehend, Korbsteher mit Leichtmetall-Vorbau, zwei Felgenbremsen, Sportbügel ganz verstellbar, Colliard-Schuttblende, Celluloid-Pumpe, Streifen-Rücklicht, Terry-Sportartikel. Farbe: weiß, lackierung blau, Manschetten blaugold abgesetzt. Auf Wunsch Mehrgangschaltung, 3 bis 10-Gang, gegen Aufpreis.

